IT-0035

1 **Bodenschwelle**
Edelstahlschwelle 2-fach gekantet, 2mm Stärke nach stat. Erfordernis
Rutschfestigkeit analog zum benachbarten Bodenaufbau
OK Schwelle = OK FFB

1.1 **Fuge + Dauerelastische Versiegelung**
s. Punkt 5

2 **Stahlrohr**
(120 x 40 x 5mm) mittels Stahl-L-Winkel befestigen, höhenjustierbar

2.1 **Stahlrohr**
(150 x 75 x 5mm) mittels Stahl-L-Winkel befestigen, höhenjustierbar

3 **Mineralwolle**
Zwischenraum ausstopfen mit MiWo

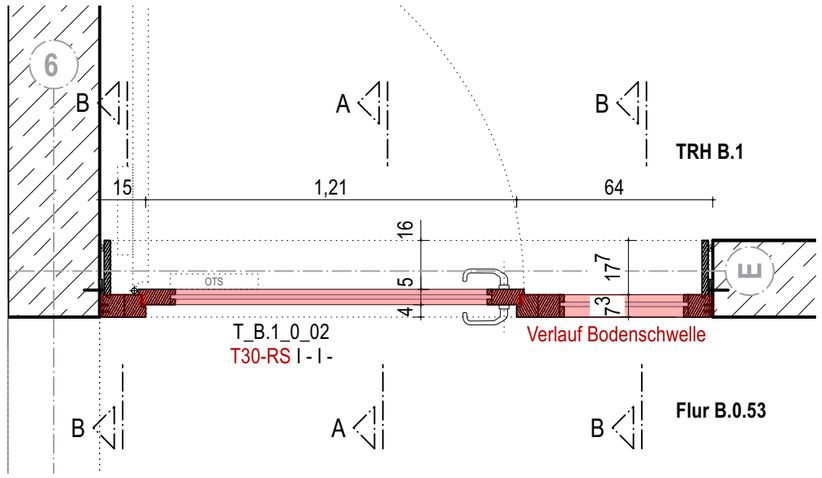
4 **Stahl-L-Winkel**
(100mm x 65mm x 7mm, nach stat. Erfordernis)
verzinkt im Bereich der Nass,- und Feuchträume.
Befestigungspunkte variabel zum Ausgleich der Rohbautoleranzen

5 **Fuge + Dauerelastische Versiegelung**
Umlaufend | Farbton nach Bemusterung
Fuge mit nicht brennbarer MiWo ≥ 1000° ausstopfen
Füllmaterial
nach Anforderung Brandschutz I Rauchschutz I Schallschutz

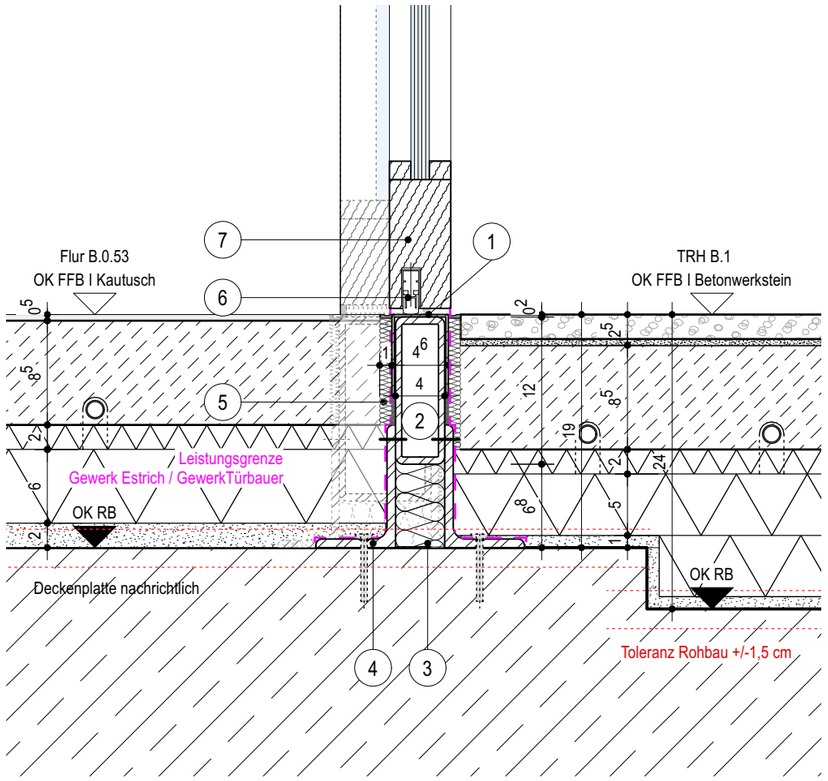
6 **Absenkbare Bodendichtung**
auf Bandseite

7 **Türblatt**
Holzrohrrahmentür mit Glaseinsatz (Türblattdicke = 50mm)

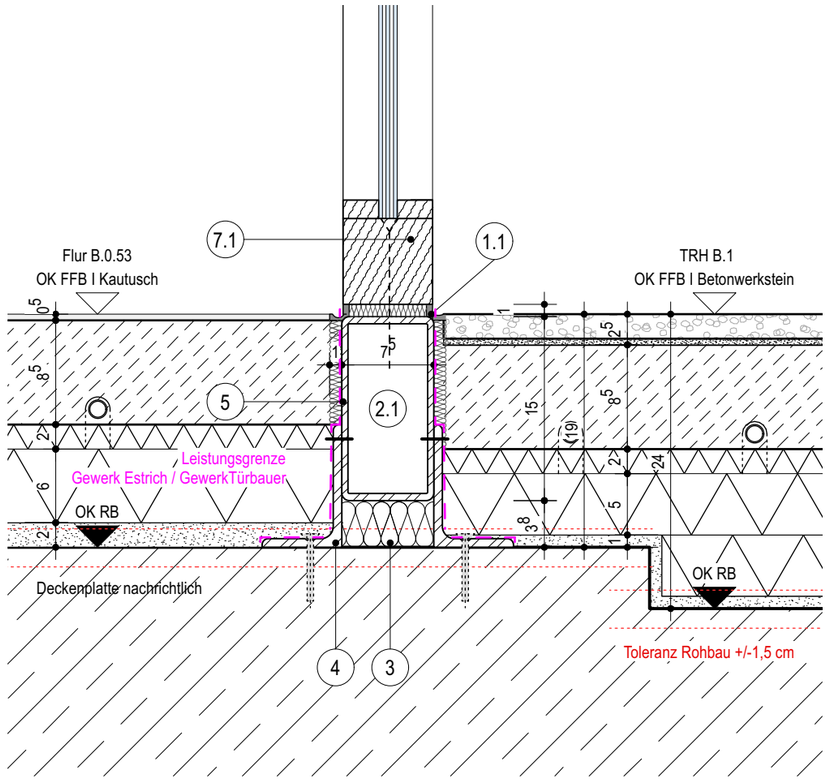
7.1 **Festverglasung**
d = 73mm, befestigung an unterliegender Konstuktion



Übersicht Schnittbereiche Grundriss
Horizontalschnitt I 1:20



AA I DT 11
Schwellenbereich Türblatt
Vertikalschnitt I 1:5



BB I DT 12
Schwellenbereich Festverglasung
Vertikalschnitt I 1:5

- Stahlbeton
- Magerbeton
- Holz
- Mauerwerk
- Mörtel, Putz
- Betonfertigteil
- Trockenbauwand
- Installationswand
- Perimeterdämmung
- Dämmstoff | Baustoffklasse A1
- Dämmung hart | Baustoffklasse A1
- Dämmung weich | Baustoffklasse A1
- Leistungsgrenze
- Kabelführung
- Leistungsgrenze Trockenbau
- Leistungsgrenze Tischler
- Leistungsgrenze Fliesen
- OTS / ITS — Obentürschließer / integrierter Obentürschließer
- Wanddurchbruch nachrichtlich
- Estrichfugen

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit gesamter Werk- und Detailplanung.

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer eigenverantwortlich nachzuprüfen, einschließlich der Maße mit den örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle.
(Höhenangaben bezogen auf OKFF).

Die Angaben des Bodengutachtens, des Wärmeschutznachweises und des Schallschutznachweises sind verbindl. u. bei der Ausführung zu beachten und einzuhalten.

Nur von Architekt und Statiker freigegebene Pläne mit dem aktuellsten Index dürfen zur Ausführung verwendet werden.
Alle Angaben sind mit den Statikerplänen eigenverantwortlich zu vergleichen.
Verlauf des Gebäudebaukörpers gemäß Plan und Absteckung Vermesser.
Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu verständigen und mit dem planenden und ausführenden Architekten sowie mit dem Statiker vor Ausführung abzustimmen.

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON
A	27.08.25	Planerstellung	

PROJEKT
Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd
Erbslöhstrasse 45326 Essen

BAUHERR
Immobilienwirtschaft der Stadt Essen
Lindenallee 59-67
45127 Essen

ARCHITEKT

PHASE
Ausführung

DATUM 27.08.25
BEARBEITER

PLANGRÖSSE DIN A3

MASSSTAB 1:5

FREIGABE

INDEX A
STAND 27.08.25

PLAN GEA-ARC-LP5-DT-IT-0035-A

PLANINHALT Bodenschwelle IT Türblatt gefälzt

VORABZUG
nur für V